

„Salam aleikum!“ und „Friede sei mit euch!“

Die Palästinische Gemeinde Bremen und Umgebung hat sich bei mir dafür bedankt, dass ich ihre Veranstaltungen mit meiner Kamera aufnehme und so helfe, diese Veranstaltungen im ganzen Land bekannt zu machen.

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern dieser Veranstaltungen bedanken, die seit vielen Monaten den Freiheitskampf der Palästinenser unterstützt und keine Mühe und Aufwand scheuen, jede Woche aufs neue gegen diese Ungerechtigkeit zu protestieren.

Ganz besonders möchte ich mich bei den Organisatoren, Aktivisten und Helfern bedanken, die seit vielen Monaten fast all ihre Kräfte und fast ihre gesamte Freizeit für die Befreiung der Palästinenser von rassistischer Unterdrückung einsetzen, um diesen Kampf von hier aus zu unterstützen.

Ich habe großen Respekt vor der Leistung der Menschen, die sich mit großer Opferbereitschaft dem palästinensischen Widerstandskampf angeschlossen haben und spreche euch meinen aller größten Dank aus.

Ich möchte mich auch dafür bedanken, dass ich als Mensch mit einem Handicap, an eurer Seite als gleichwertiger Mensch akzeptiert und respektiert bin, was in dieser westlichen Gesellschaft leider nicht immer der Fall ist. Gerade deshalb kann ich es sehr gut verstehen, was es für Menschen bedeutet, die in den jetzigen Kriegen gerade einen Teil ihrer Gesundheit verlieren und nie wieder vollständig zurück erhalten werden.

Wenn wir immer wieder die Zahlen der Toten erwähnen, sollten wir auch die vielen Menschen erwähnen, deren Körper und Seelen in diesem Krieg bleibende Schäden erhalten haben und weiter erhalten werden.

Das Leiden der Toten hat mit ihrem Tod geendet, aber das Leiden der Verletzten wird bis ans das Ende ihres Lebens weiter gehen.

Ihr habt gesehen, dass ich seit Monaten eure Protestveranstaltungen mit meiner Kamera begleite, obwohl es mir nicht immer leicht fällt, dies mit nur einem gesunden Arm machen zu können.

Ich werde meine Aktivitäten noch erweitern und verbessern, damit eure lauten Stimmen noch sehr viel weiter reichen. Wer mich dabei auf die eine oder andere Weise unterstützen will, den heiße ich herzlich willkommen und sende ihm meinen größten Dank.

Der Befreiungskampf der Palästinenser hat noch immer einen langen steinigen Weg vor sich und auf diesem Weg kann Niemand allein überleben. Lasst uns also noch besser zusammen arbeiten und die Kräfte aller Mitstreiter so einsetzen, dass sie gesund und stark bleiben.

„Salam aleikum!“ und „Friede sei mit euch!“